



DEUTSCHER SCHÜTZENBUND E.V.

DEUTSCHER SCHÜTZENBUND e. V. * Lahnstraße 120 * D 65195 Wiesbaden

An alle Landesverbände
zur Weitergabe an die Vereine

SPORT

Telefon: +49 611 46807-14
Telefax: +49 611 46807-63
E-Mail: bachem@dsb.de
www.dsb.de

Postanschrift:
Postfach 21 61
D 65011 Wiesbaden

13.12.2016
mba

Informationen zum DSB-Pokal 2017

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Sportfreunde,

die Anmeldephase für den DSB-Pokal 2017 hat begonnen. Bis zum 15.02.2017 können sich alle interessierten Vereine des DSB für die Teilnahme an diesem besonderen Wettbewerb entscheiden. Die Ausschreibung beinhaltet für das neue Jahr mit der Einführung einer Kategorie B einen Aspekt, der die Breitensportliche Ausrichtung des Pokals weiter hervorhebt und hoffentlich noch mehr Vereinen die Teilnahme eröffnet. Allerdings können wir zum gegenwärtigen Zeitpunkt noch keinen Ausrichter für das Finale, das in den letzten Jahren regelmäßig ein absolutes Highlight für Ausrichter und Teilnehmer war, benennen und hoffen hierfür auf Bewerbungen.

Neu 2017: Kategorie B

Für Mannschaften der Kategorie B dürfen Schützen nur in ihrem Erstverein gemeldet werden, weshalb Leistungs- oder Startgemeinschaften hier nicht am Start gehen und eine Meldung insbesondere für Breitensportlich ausgerichtete Vereine interessant ist. Die Mannschaftsstärke wird auf sechs (Luftgewehr) bzw. fünf Schützen (Luftpistole) reduziert. Davon müssen in beiden Disziplinen jeweils ein Schütze aus der Alters-/Seniorenklasse (gemeinsam), den Herren oder den Damen an den Start gehen. Luftgewehr wird das Angebot noch durch jeweils einen Schützen der Jugend und Juniorenklassen ergänzt.

Die Kategorie A schießt nach unverändertem Regelwerk, hier werden sich auch Leistungsgemeinschaften wiederfinden und auf sportlich hohem Niveau um den DSB-Pokal schießen. In beiden Kategorien gilt: Die Schülerklasse ist nicht startberechtigt und die besten Mannschaften der Vorrunde werden zum Endkampf eingeladen.

Bewährt hat sich die Auslosung der Vorrundengruppen nach regionalen Kriterien zur Vereinfachung von Präsenzwettkämpfen. Auch die regionale Mischung der am Endkampf 2016 teilnehmenden Mannschaften lässt uns an dieser Regelung für 2017 festhalten.

Wo werden die Nachfolger von RWS Franken und der SGi Frankfurt/Oder ermittelt?

Der Ausrichter des Endkampfes hat die Möglichkeit, Spitzensportler zu präsentieren und damit mediale Aufmerksamkeit für den Schießsport in seinem Ort zu erzeugen. Bei der Vorbereitung kann er von den Erfahrungen der Vorjahresausrichter profitieren und wird natürlich auch vom DSB unterstützt. Voraussetzungen für den Zuschlag sind die Verfügbarkeit von mindestens 30 Luftdruckständen (möglichst Elektronisch) und einer angemessenen Örtlichkeit für den abschließenden Galaabend. Der Ausrichter ist mit jeweils einer Mannschaft Luftpistole und Luftgewehr für den Endkampf gesetzt. Gerne stellen wir interessierten Vereinen (oder auch Kreisen, Bezirken, Gauen) detaillierte Informationen zur Verfügung, kontaktieren Sie dafür Herrn Bachem in der DSB-Geschäftsstelle.

In der Anlage erhalten Sie die Ausschreibung des DSB-Pokals 2017, eine Informationssammlung für potentielle Ausrichter und das Anmeldeformular. Wir bitten Sie, dieses Schreiben sowie die Anlagen an die Vereine Ihres Landesverbandes weiterzugeben und wünschen allen Mitgliedern des DSB eine schöne Adventszeit und einen erfolgreichen Start ins neue Jahr.

Mit sportlichen Grüßen

DEUTSCHER SCHÜTZENBUND

i. A.



Gerhard Furnier
Vizepräsident Sport